

Der junge Herr Bürgermeister

Filminfo



Regie Britt Beyer

Hochschule
Freie Einreichung

Filmkategorie
Dokumentarfilm

Fertigstellung
2003

Länge
77 Minuten

Farbe
Farbe

TV-Erstaussstrahlung
ZDF, 8.12.03

Synopsis

Carsten Guhr ist mit 23 Jahren der wohl jüngste Bürgermeister Deutschlands. Im sächsischen Oberlichtenau, einem kleinen Ort in der Nähe von Dresden, wurde er mit großer Mehrheit für sieben Amtsjahre gewählt. Er wusste, was auf ihn zukam – schließlich ist er in Oberlichtenau geboren, und wie überall im Osten ist die Arbeitslosenquote hoch und die Haushaltskasse leer. Mit unkonventionellen Mitteln versucht er, Investitionen ins Dorf zu holen; er gerät oft zwischen alle Fronten und muss sich gegen den Vorwurf älterer Bürger wehren, er hätte zu wenig Lebenserfahrung für sein Amt. Der Dokumentarfilm "Der junge Herr Bürgermeister" zeigt erhellende Einblicke in die aktuelle Finanzmisere der ostdeutschen Gemeinden, die Sachzwänge, denen Kommunalpolitik unterliegt und die Anforderungen, mit denen idealistische Nachwuchspolitiker konfrontiert sind.

Stab

Regie
Britt Beyer

Schnitt
Niki Mossböck

Produzent/in
Britt Beyer
René Tanneberger

Buch
Britt Beyer

Ton
Zora Butzke

Produktionsleitung
Susanne Binninger
René Tanneberger

Kamera
Christine A. Maier

Redaktion
Christian Cloos

Produktion

Vostok1/Berlin im Auftrag des ZDF – Das kleine Fernsehspiel

Aufführungen und Preise

FIRST STEPS 2004: * Nominierung

* Hans-Klein-Medienpreis 2003

Internationales Dokumentarfilmfest Leipzig 2003

"Dokumentarfilm des Monats" im Filmkunsthaus Babylon Januar 2004

Dokfilmwerkstatt "Drehort OstWestDeutschland" in Wismar 2004"